

ZEIT IST NICHT GUTMÜTIG

nach Alexander Kluge

für Klavier, Transducer, Audio- und Videospiel

Tom Rojo Poller (2011)

ZEIT IST NICHT GUTMÜTIG basiert auf dem gleichnamigen Text von Alexander Kluge (in: Alexander Kluge: *Chronik der Gefühle, Band 1*, F. a. M. 2000, S. 125/126). Er wird als gelesene Sprachaufnahme als Teil der Audiozuspielung sowie in Form eines Videozuspiels als Texteinblendung verwendet. Zur Koordinierung der Zuspiele mit dem Klavierspiel wird ein Clicktrack benötigt. Dieser ist – ebenso wie Audio- und Video-Zuspiele – beim Komponisten erhältlich.

Für die Übertragung des Audiozuspiels werden Transducer benötigt. Am besten werden sie auf weit auseinanderliegende Stellen des Resonanzbodens des Flügels gelegt und evtl. beschwert. Empfohlen werden 2 Mittel- und Hochtöner, evtl. zusätzlich 1 Basstöner (günstige Transducermodele sind z. B. die Körperschallwandler BS 76 8 OHM (Mittel- und Hochtöner) und BS 130 4 OHM (Tieftöner) von Visaton).

Für Anfang und Ende des Stücks gibt es zwei Varianten:

1. Am Anfang ist die Bühne leer, wenn das Zuspiel mit dem sehr leisen Shepherd-Ton-Glissando beginnt. Nach etwa 45' tritt der Pianist/die Pianistin auf, und nach etwa 1' beginnt er/sie in Takt 2 zu spielen. Analog dazu verlässt er/sie nach dem vorletzten Takt die Bühne, wonach das Zuspiel noch etwa 1' weiterspielt und dann ausklingt.
2. Pianist/Pianistin treten (bzw. ab), wenn das Zuspiel noch nicht begonnen (bzw. bereits beendet) ist. In diesem Fall dauern die Shepherd-Ton-Glissandi im ersten und letzten Takt ca. 15'.

Für beide Varianten sind entsprechende Zuspiel- und Clicktrackvarianten beim Komponisten vorhanden.

Zeichenerklärung für die Transducerzuspiele (orientiert an der Extended Helmholtz-Ellis JI Pitch Notation von M. Sabat und W. v. Schweinitz):

↳ bedeutet eine (zusätzliche) Tieferalterierung um 31,5 Cent.

↗ bedeutet eine (zusätzliche) Höheralterierung um 51 Cent.

↘ bedeutet eine (zusätzliche) Tieferalterierung um 60 Cent.

♯↓ bedeutet eine Tieferalterierung einer um einen chromatischen Halbton (100 Cent) erhöhten Note um 15 Cent.

♭↓ bedeutet eine Tieferalterierung um 15 Cent.

↓ bedeutet eine (zusätzliche) Tieferalterierung um 10 Cent.

Dauer: 8-10'

Zeit ist nicht gutmütig

nach Alexander Kluge

Tom Rojo Poller

A

Piano

Transducer

Texteinblendung

Shepard-Glissando *pp*

Klavierklänge

Sprachenspiel
Der Ver - fas - ser ei - nes Trak - tas mit dem Ti - tel

[White Screen] ZEIT IST NICHT GUTMÜTIG [White Screen] Der Verfasser eines Traktats mit dem Titel

13

B

Pno

Td

Txt

Rei - ßer - de - Zeit

der im P - K - W von Rom in den

Reißende Zeit, der im PKW von Rom in den Norden von Schleswig-Holstein

20

Pno

p

mp

p

mf

p

mp

Td

Nor - den von Schles - wig Hol - stein reis - te

der im P - K - W von

Txt

reiste,

(das Manuskript war noch keineswegs fertig,

27

Pno

mf

mp

p

mp

p

mf

Td

ge - riet in die Blitz - eis - kri - se

Txt

aber angemahnt)

geriet in die

BLITZ-EIS-KRISE,

34

Pno

Td

Txt

Blitz - eis - kri - se

die die Straßen Deutschlands am 23. Dezember 1999 zu einer Falle machte.

die Ei - le

Ei - le

mit der er seinen

STUNDENVORRAT ZU HAUSE

die die Straßen Deutschlands am 23. Dezember 1999 zu einer Falle machte. Die Eile, mit der er seinen STUNDENVORRAT ZU HAUSE

42

Pno

Td

Txt

un - mitte - bar vor Hei - li - a - bend

UNMITTELBAR VOR HEILIGABEND

die Ei - le

zwecks Beschaffung von Gedanken, Anregung des eigenen Gemüts zu vermehren suchte, war die Ursache

un - mitte - bar vor Hei - li - a - bend zwecks Beschaffung von Gedanken, Anregung des eigenen Gemüts zu vermehren suchte, war die Ursache

Pno

Td

Txt

daß sein Fahr - zeug von der Böschung stürz te

dafür, daß sein Fahrzeug von der Böschung stürzte eine Geröllhalde hinunter.

p *mf* *mp* *mf* *p* *f* *mp*

Pno

Td

Txt

[White Screen] Mit schweren Brüchen verzögerte sich seine Ankunft zu Hause um mehrere Wochen.

57

p *mf* *mp* *mf* *mp* *mp* *mp*

66 *8va* *8va* **G**

Pno

Td

Txt

Ins Hospital brachten ihm die Lieben eine Bäumchen-Atrappe zusammenschraubbar aus drei Teilen; das illuminierte die Intensivstation.

77

Pno

Td

Txt

Jetzt hat-te er Zeit für das Ma-nus-kript.

86 **H**

Pno

p mp p mp p mf p mf

Td

Txt

96 **I**

Pno

p mp p mf p p

Td

f con ped.

In der Sa - che a - ber ging es Fred Kel - pe um Fol - gen - des die Zeit be - wegt sich

[White Screen] In der Sache aber ging es Fred Kelp um Folgendes: Die Zeit bewegt sich

Txt

Pno

Piano score for measures 105-112. The right hand features a melodic line with dynamics *p* and *mp*. The left hand has a rhythmic accompaniment with dynamics *mf*, *p*, *mf*, *f*, *mp*, *f*, *mf*, *p*, and *mf*. A fermata is placed over the final notes of the right hand.

Td

Tidial score for measures 105-112. The left hand plays a rhythmic pattern with triplets. The right hand has a melodic line with dynamics *f* and *mf*.

Txt

rei-ße-risch in die Zu-kunft und sie reist in das Ge-we-se-ne
 reißerisch und vorwärtsdrängend in die Zukunft, und sie reist in das Gewesene.

Pno

Piano score for measures 113-120. The right hand features a melodic line with dynamics *p*, *mp*, *mf*, *p*, *f*, *p*, *mf*, and *p*. The left hand has a rhythmic accompaniment with dynamics *f*, *p*, *mp*, *mf*, *p*, *f*, *mf*, and *p*. A fermata is placed over the final notes of the right hand.

Td

Tidial score for measures 113-120. The left hand plays a rhythmic pattern with triplets. The right hand has a melodic line with dynamics *f*, *mf*, *p*, *f*, *mf*, *p*, *f*, and *mf*.

Txt

Weg - ge - ris - sen - en Ab - stell - raum War - te - schlei - fe
 wo eine gewaltige Substanz des Weg-Ge-rissenen in einer Art von Abstellraum oder Warteschleife auf seine

121

Pno

Td

Txt

K

mp *p* *mf* *f* *p* *mp*

Wiederkehr wartet. In diesem Weggerissenen liegt die Reserve, die Schatzbildung

128

Pno

Td

Txt

L

p *mp* *f* *mf* *p* *mp* *mf*

der Menschheit. Dagegen hängt, was in die Zukunft gerissen wird, in seinem Leben davon ab,

Pno

Td

Txt

daß die langsameren Gegenwärtigkeiten ihm rechtzeitig folgen

(sonst geht das in die Zukunft Gerissene zugrunde).

Pno

Td

Txt

[White Screen]

Das Rei - ßen der Zeit a - ber kön - ne er hö - ren, schrieb der verfasser.

Nicht erst aus den Reaktionen der Opfer sehen

(der geschändeten Städte oder Menschen),

M
146

Pno

Td

der Zeit a - ber kön - ne er hö - ren

Txt

sondern es höre sich an "als eine Gekreisch der Sache selbst". Reißende Zeit, sagt Kelpie ist die einzige Gestalt des Schicksals, die einer spüren kann,

153

Pno

Td

Erniedrigung um einen Viertelton (50 Cent)

Txt

bevor der Schlag fällt. Man kann sie auch, fährt Kelpie fort, in Analogie zur Meeresbewegung als Zeitversetzung bezeichnen. Erniedrigung um einen Viertelton (50 Cent) In der Strömung versetzt wird das Lebensschiff.

Pno

Td

Txt

[White Screen] — Der Vorgang ist jedoch gewaltiger als ein Meer. — Auch selektiver. — Schon wenige Orte seitwärts, — wenige Augenblicke —

O

Pno

Td

Txt

früher oder — später — bleibt die Zeit nichtreissend. —

177

Pno

Td

Txt

Ein Mensch in fünf Meter Entfernung vom Zeitabriß ist gerettet.

P
182

Pno

Td

Txt

185

Pno

Td

Txt

Aus den Zeitrissen, in denen Leben verschwindet, schließt Kelpa auf eine grundlegende Ungerechtigkeit des Kosmos.

191

Pno

Td

Txt

Führt ein Weg durch solche Risse in den Abgrund und dort zur Grundströmung, aus der Neues entsteht? Das eben bezweifelt der Traktat in zahlreichen Fällen.

Q

200

Pno

Td

Txt

mf

fff

mf

fff

mf

fff

Teile Lebendiger (oder von Lebendigen konstruierter Substanz), auch Vaterländer und Gemeinwesen,

werden wie durch Blitz der Götter ausgesondert aus dem Wirklichen und kommen doch im Möglichen nicht an.

R

208 (8^{va})

Pno

Td

Txt

mf

fff

mf

fff

mf

fff

mf

fff

mf

fff

p

p

p

p

cantabile

S

220 (8^{va})

Pno

mf

p

fff

Td

Txt

Das ist der Fluch des Chro - nos.

Das ist der Fluch des Kronos, schreibt Kelpe, eines ungezähnten Monstrums, das wir für die Zeit halten.

227 (8^{va})

Pno

mf

fff

Td

Txt

schreibt Kel - pe, ei - nes un - ge - zähm - ten Mon - strums, das wir für die Zeit hal - ten.

239

Pno

Two staves of piano music. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. Both staves contain a whole note chord consisting of a quarter rest followed by a half note chord. The chord consists of a G4 in the treble and a G3 in the bass.

Td

(Shepard-Glissando)

A single staff of tuba music in bass clef. It contains a Shepard-Glissando effect, represented by a horizontal line with a small circle at the end, indicating a continuous glissando.

Txt

A single empty staff line for text.